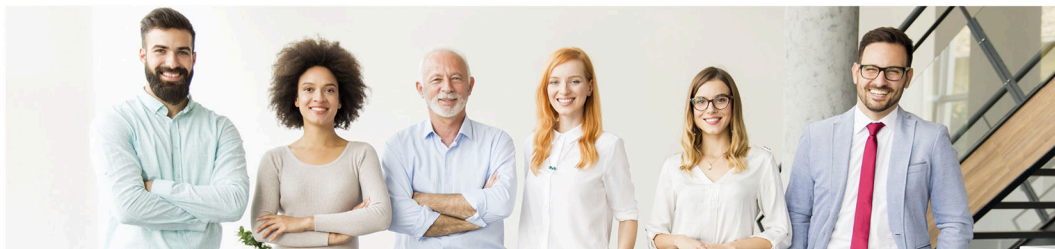




Ihr persönliches Bildungsangebot



Seminare

Seminarnummer: 1135

Low Performance als Führungsaufgabe

Leistungsdefizite erkennen, klären und rechtssicher handeln

 Termin	18.01.2027 - 19.01.2027	 Ansprechpartnerin	Jacqueline Lebe Tel.: 030/31005-130 Fax: 030/31005-120 Mail: jacqueline.lebe@bbw-akademie.de
 Abschluss	bbw Teilnahmebescheinigung		
 Unterrichtsform	Seminar		
 Dauer	2 Tage à 8 Stunden		
Zeiten	2 Tage 08:30-16:30 Uhr	 Veranstaltungsort	Charlottenburg, Haus der Wirtschaft Am Schillertheater 2 10625 Berlin
 Gebühr	890 €* * Dieses Seminar ist von der Umsatzsteuer befreit.		
 Weitere Termine	06.10.2027 - 07.10.2027 2 Tage 08:30-16:30 Uhr		

Perspektiven

Leistungsdefizite gehören zu den anspruchsvollsten Führungssituationen. Führungskräfte müssen Leistung einfordern, Erwartungen transparent machen und Mitarbeitende unterstützen. Gleichzeitig sind die Ursachen unzureichender Leistung häufig nicht auf den ersten Blick erkennbar: fehlende Klarheit über Aufgaben und Erwartungen, Über- oder Unterforderung, Qualifikationsdefizite, Konflikte, mangelnde Motivation oder veränderte persönliche und betriebliche Rahmenbedingungen können eine Rolle spielen.

In diesem Seminar lernen Sie, Leistungsdefizite frühzeitig zu erkennen, mögliche Ursachen systematisch einzuordnen und angemessen darauf zu reagieren. Sie entwickeln mehr Sicherheit im Umgang mit schwierigen Leistungssituationen und können besser unterscheiden, wann Führung, Unterstützung oder Entwicklung gefragt sind und wann arbeitsrechtlicher Handlungsbedarf besteht. So gewinnen Sie Klarheit für den nächsten Schritt und können auch schwierige Leistungssituationen nachvollziehbar und konsequent begleiten.

Inhalte

Gerade bei Personalmangel entsteht dabei ein Spannungsfeld: Einerseits wird jede Arbeitskraft benötigt, andererseits belasten dauerhaft unzureichende Leistungen häufig Kolleginnen und Kollegen, Zusammenarbeit und Führung. Nicht zu handeln ist deshalb ebenso eine Führungsentscheidung wie zu handeln.

Das Seminar zeigt, wie Leistungsprobleme strukturiert analysiert, Gespräche wirksam geführt und geeignete Maßnahmen ausgewählt werden können. Führung und Arbeitsrecht werden dabei miteinander verbunden: Nicht jede Leistungsschwäche ist bereits arbeitsrechtliche Schlechtleistung - und nicht jedes Leistungsproblem lässt sich allein mit arbeitsrechtlichen Instrumenten lösen.

Die Seminarinhalte im Einzelnen:

- Low Performance, Schlechtleistung und Fehlverhalten - Begriffe und Abgrenzungen
- Leistung als Führungsaufgabe: Erwartungen, Verantwortung und Verbindlichkeit
- Der arbeitsrechtliche und der psychologische Vertrag
- Ursachen von Leistungsdefiziten erkennen und systematisch analysieren
- Rolle von Führungskraft, Mitarbeitenden, Team und Organisation
- Anforderungen und Leistungsmaßstäbe transparent und nachvollziehbar gestalten
- Prävention durch klare Ziele, Kommunikation, Feedback und Leistungsbeurteilung
- Das Klärungsgespräch: Beobachtungen ansprechen, Ursachen verstehen und Erwartungen formulieren
- Vom Feedback zur verbindlichen Leistungsvereinbarung
- Unterstützungs-, Qualifizierungs- und Entwicklungsmaßnahmen gezielt einsetzen
- Leistung dokumentieren und Entwicklungen nachvollziehbar festhalten
- Umgang mit fehlender Veränderungsbereitschaft oder dauerhaft unzureichender Leistung
- Eskalationsprozess: vom Führungsinstrument zur arbeitsrechtlichen Maßnahme
- Arbeitsrechtliche Handlungsmöglichkeiten: Weisung, Zielvereinbarung, Abmahnung, Versetzung und Änderung von Aufgaben
- Voraussetzungen und Grenzen einer Kündigung wegen Schlechtleistung
- Aufhebungsvereinbarung und andere Möglichkeiten einer einvernehmlichen Trennung
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- Praxisfälle und Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Führungskräfte, Unternehmer*innen, Personalverantwortliche, Projektleiter*innen

Enthaltene Leistungen

Seminarunterlagen, gemeinsames Mittagessen und Getränke

Referent / Dozent

Herr Ulrich G. Wunsch